Briefkasten der Redaktion

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **35 (1909)**

Heft 29

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion!

Leon in B. Unserm verfügbaren Raume geht es leider wie Ihren Ansichten, er ist sehr beschränkt; wir müssen darum diese poetisch sein sollenden Ansichten ablehnen. — **Falk, Moll, Hilarius.** Gruß und Dank. — **G. Wenden.** Dito, momentan embarras de richesses! — **Fritz H. in S.** Ihre Verstöße gegen die einfachsten Regeln der Metrik sind so schwer, daß es uns nur wundert daß die Post Ihren Brief mit einfachem Porto befördert hat. — **F. Schr., Basel.** Nach einem Inserat in der Nat. Ztg. vom 6. Juli sollen sich Erfinder von Luftschiffen betr. Erfinder-Vorrecht melden. Das hat noch gefehlt! — **Zürihegel.** Nach einer Publikation des Gemeinderates von Seebach müssen sich die Besitzer von Spalierreben in genügendem Maße schwefeln lassen, möglichst bei warmer Witterung. Das ist doch gewiß human. — **Diana.** Organ des schweiz. Jagd- und **Wildschützen**vereins. Was sagt nun das Volksrecht dazu? Wenn sogar die Herren Jäger den bisher so mißliebigen Wilderern ihre Zeitung zur Verfügung stellen. Mehr kann man doch gewiß nicht verlangen. Näheres darüber in R. Mosse's Zeitschriftenschau. — **Sphinx.** Da Sie so ein großer Freund von Räthseln sind, wollen wir Ihnen auch eines zum lösen geben: Die beiden ersten Silben haben Sie zwecklos vollbeschrieben, die dritte Silbe holten Sie sich bei uns und im Ganzen liegen Ihre Gedichte. — **Dem Wißbegierigen.** Willst Du genau erfahren was sich ziemt, so frage nur bei edlen Frauen an, doch brauchst Du andere Auskunft unverblümt, wende Dich nur ans **Bureau Wimpf** sodann. — **Plaggeist.** Wir haben über diesen Punkt ganz andere Ansichten. — **A. H. Ts.** Besten Dank und Gruß. Einiges wird sukzessive gerne verwendet. — **R. K.** O trink' so lange es Dir schmeckt, sei's Wasser, Bier, Wein oder Sekt, doch krieg' nur nicht, es wär verflucht, Herz- und Geldbeutelwassersucht. — **Grobian.** Hoffentlich sagt Ihnen das eigene Gefühl, daß man über derartige Dinge nicht scherzen kann. — **Anonymes wandert in den Papierkorb.**

Für jede Küche, Hotel und Restaurant empfehlen wir aus eigener Erfahrung V. Ehrsam-Jetzer's Tip-Top.

Alkoholfreie Weine Meilen

mit Wasser oder Mineralwasser vermischt, ausserordentlich erfrischend und bekömmlich.

Wer eine gute Uhr zu kaufen wünscht oder seine Uhr gut repariert haben will, wende sich an **Max Carjell**, Uhrmacher, **Zürich I**, Ecke Rosengasse 10, Niederdorfstrasse 9. 48

Wenn Sie an frühzeitigem Ergrauen der Haare leiden, so verlangen Sie das einzig-beste Mittel **Nuancin.**
17 Dépôt bei:
Kaufmann & Hildebrand, Bahnhofplatz 5, **Zürich I.**

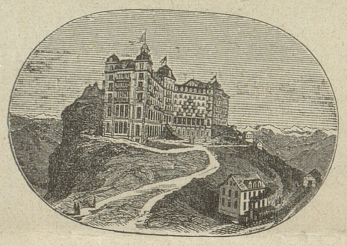
Spezialarzt für Männer-krankheiten, seit Jahren mit denkbar günstigsten Erfolgen auf diesem Gebiete tätig, erteilt diskrete Auskunft über bestehende Leiden. Anfragen mit Rückporto an **Dr. Weber, Servette, Genf 25.** H672X

Rigi-Kulm berühmteste Rundschau der Welt; von allen Aussichtsbergen d. Zentralschweiz am meisten helle Tage.

Post, Telegraph, Telephon, elektr. Licht. — Ausflugsziel

Station zum Uebernachten

zur Besichtigung des Sonnenunterganges und Sonnenaufganges.



Scheiber's Rigi-Kulm-Hotels

Table d'hôte 12¼ Uhr und 1½ Uhr { Gabelfrühstück, Déjeuner à la fourchette, Lunchoen } Fr. 4.— à Person

Table d'hôte, Diner, abends . . Fr. 5.— à Person

Restaurant à la carte à toute heure

Logement, Licht und Bedienung inbegriffen

Fr. 4.— bis 7.— à Person

Nebenbei Schlafräume zu sehr mässigen Preisen

Caststube

für **einfache** und **billige** Bedienung.

Bier- u. Weinstube mit kalten Speisen u. Bier vom Fass à 30 Cts. per Glas

Bestens empfiehlt sich *Dr. Friedr. Schreiber.*

Hotel und Pension Rigi-Staffel

Knotenpunkt der Luzerner- u. der Arth-Rigi-Bahn

Post, Telegraph, Telephon - Apotheke u. Kurarzt

Gedeckte Terrassen

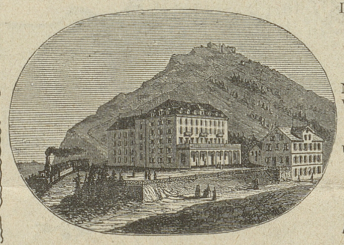
Pensionspreis mit Zimmer:

Fr. 8.— bis 9.50 per Tag. Kinder unter 8 Jahren Fr. 5.50 per Tag. **Elektrische Beleuchtung** à Person wöchentlich à Fr. 2.—

Bäder und Douchen

Preise für Passanten:

Zimmer Fr. 2.— bis 3.50.



Dejeuners Fr. 1.50
Table d'hôte Diners Fr. 4.—
Souper (table d'hôte) Fr. 3.—
Nach der Karte wird zu jed. Zeit serviert
Offenes Bier und in Flaschen in den Restaurationslokalitäten.

Achtungsvoll
Dr. Fr. Schreiber.

Rigi-Kulm und Hotel und Pension Rigi-Staffel.

Auf rechtzeitige briefliche, telephonische oder telegraphische Anmeldung der Zahl der Teilnehmer und der Zeit der Ankunft finden Schulen, Vereine und Gesellschaften jederzeit vorzügliches Quartier nebst bester Verpflegung zu folgenden Bedingungen:

Schüler- und Gesellschaften-Preise: 86

Für Rigi-Kulm:

Logis pro Person	Fr. 1.75
Mittag- oder **Nachtessen:** Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person	„ 2.—
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person	„ 1.—
Total	Fr. 4.75

Für Rigi-Staffel:

Logis pro Person	Fr. 1.50
Mittag- oder **Nachtessen:** Suppe, 1 Fleisch, 2 Gemüse und Brot, pro Person	„ 1.75
Frühstück: Kaffee, Butter, Brot, pro Person	„ 1.—
Total	Fr. 4.25

Auf Verlangen wird an Stelle des oben erwähnten einfachen Mittag- oder Nachtessens ein Diner zu Fr. 2.50 serviert, bestehend in Suppe, zwei Gängen Fleisch und Gemüse und einer süssen Speise.

TELEPHON Bestens empfiehlt sich **TELEPHON**
Dr. Friedr. Schreiber.

Kataloge franco.

Machen Sie einen Versuch mit **Mignon-Schuhe** (ges. gesch. Marke).

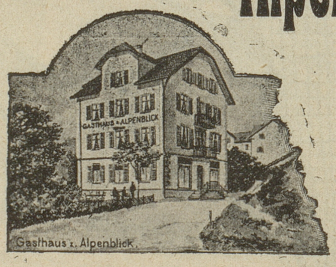
Einheits-Preise: Fr. 16.50, 20.50 u. 13.50.

100

Bekannte Vorteile sind: Elegante Formen. Grösste Solidität. Richtige Raumverhältnisse. Unveränderlichkeit der Form.

Amerik. Schuhhaus **Dosenbach** **Zürich I,** Bahnhofstr. 77

HOTEL zum Alpenblick, Goldau



Rigistrasse

Kalte u. warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Stets offenes Wädenswiler Bier. — Gute Weine.

Schöne geräumige Lokale. Grosse Gartenwirtschaft. Schöne Fremdenzimmer. — Elektrisches Licht. Freundliche Bedienung.

91 **Grolimund,** Besitzer.

25

SCHINDLER's Kirsch-Destillation SCHWYZ.

11 goldene Medaillen.

Absolut einziges Kirschwassergeschäft

Wo sich meine Originalflaschen nicht vorfinden, wende man sich gefl. direkt nach Seewen-Schwyz.

Badeanstalt Mühlegasse 25, Zürich I alle Arten Bäder. Vorzügl. eingerichtet. 44